

Synergie

Das Journal der Stadtwerke Celle

© thinkstock_Purestock

2|2015

NEU: ENERGIEBERATUNG

Tipps vom Profi in der Prinzengasse.

SOLAR-CELLE BOOMT

1. Bürgerbeteiligungsprojekt im Nu ausverkauft.

SOMMERSPASS IM SCHWIMMBAD

Aktionen und Angebote rund ums Baden in Celle.

Sommerrätsel:
Mitmachen und Wertkarten
fürs Badeland gewinnen!



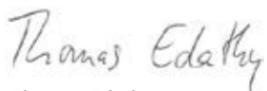
Energien entfalten.

**Stadtwerke
Celle**

Liebe Leserinnen und Leser,

aktuell dreht sich bei den Stadtwerken Celle alles um „neue Energie“: Neue Projekte, neue Beratungsangebote und neue Anlagen. Unser erstes Projekt *SOLAR-CELLE* hat deutlich gezeigt: Sie als Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und Region Celle wollen sich beteiligen, denn die Resonanz war durchweg positiv. Ein klares Signal an uns, dass wir diesen Weg weiter ausbauen – wie beim letzten Mal können Sie Ihr Interesse im Vorfeld anmelden. Außerdem unterstützen wir jetzt auch Selbstversorger mit unserem neuen *Ex(Celle)nt Solarpaket*. Als neuen Service für Sie haben wir Anfang Juni unser Energieberatungszentrum eröffnet. Hier erhalten Sie ab sofort umfangreiche und professionelle Hilfestellung rund um das Thema Energie. Ebenfalls voller neuer Energie startet die Sommersaison in unseren Bädern: Frische Kursangebote und spritzige Aktionen versprechen Spaß, Abwechslung und Abkühlung in den heißen Monaten. Lesen Sie mehr dazu in dieser *Synergie*-Ausgabe.

Herzlichst, Ihr



Thomas Edathy
Geschäftsführer



Thomas Edathy, Geschäftsführer der Stadtwerke Celle.

Nachhaltigkeit für den Nachwuchs.

Berufsschulprojekt erfolgreich beendet – und Schulprojekt Wasser wieder gestartet.

Regelmäßig unterstützen und initiieren wir Projekte im Bereich Bildung. Zum wiederholten Mal arbeiteten wir dazu mit dem ‚Beruflichen Gymnasium Wirtschaft Celle‘ zusammen. Diesmal untersuchte eine vierköpfige Projektgruppe die „Distributions- und Kommunikationspolitik eines Unternehmens unter besonderer Berücksichtigung der Nachhaltigkeit“. Mit den Stadtwerken hatten die wissbegierigen Heranwachsenden ein optimales Untersuchungsobjekt gefunden, denn durch den noch jungen Energievertrieb sowie die vorhandenen

Geschäftsfelder konnten wir den Schülern reichlich Material liefern: Zum Beispiel über unsere Bürgerbeteiligungs-PV-Anlage, das Blockheizkraftwerk und den Pufferspeicher im Celler Badeland oder die Elektro-Ladestationen in den Parkhäusern.

Etwas weniger kompliziert geht es im umweltpädagogischen Schulprojekt *Wasser* zu, das im Februar zum zweiten Mal gestartet ist. Drittklässler von 14 teilnehmenden Celler Grundschulen bekommen hier die Bedeutung des

Wassers anschaulich erklärt und nähergebracht. Anhand praktischer Beispiele erhalten sie Antworten auf die Herkunft und den Verbleib des Trinkwassers und sehen, wie das eigene Verhalten das Wasser belasten kann. „Es ist wichtig, dass unsere Kinder früh lernen, schonend mit unseren Ressourcen umzugehen. Dafür investieren wir gern in dieses Projekt, das für die Schulen kostenlos ist“, so Thomas Edathy.



Matthias Gaupp von den Stadtwerken Celle (r.) unterstützt Finja Borchers, Annalena Meier, Tilo Schröter und Kjell Schönfelder (v. l. n. r.) aus der zwölften Jahrgangsstufe bei ihrer Projektarbeit.

Ein Platz an der Sonne.

SOLAR wird in Celle großgeschrieben.

Die neuesten Sonnenstromprojekte in der Region kommen bestens an. Kaum gestartet, war *SOLAR-CELLE*, das erste Bürgerbeteiligungsprojekt der Stadtwerke, auch schon wieder ausverkauft. Das neue *Ex(Celle)nt Solarpaket* richtet sich nun an all diejenigen, die zu Hause ihren Strom selbst erzeugen und verbrauchen möchten.

Nachwachsende Rohstoffe zur Energieerzeugung und natürliche Energiequellen wie Wasser, Wind und Sonne sind unverzichtbar, wenn es darum geht, die Energieversorgung von morgen zu sichern und unsere Umwelt zu schonen. Die Sonne als Energiequelle zum Beispiel ist nahezu unerschöpflich und liefert etwa das 10.000-fache des Weltprimärenergiebedarfs – zumindest theoretisch. Wer zur umweltfreundlichen Energiegewinnung beitragen will, ohne selbst eine hohe Anfangsinvestition leisten zu können, für den sind Bürgerbeteiligungsprojekte die richtige Wahl. Zusätzlich zum Umweltnutzen sind diese eine solide Geldanlage mit attraktiver Rendite. Das fanden auch viele Celler, als im Februar *SOLAR-CELLE* startete, unser erstes Projekt dieser Art. „Die Resonanz war überwältigend. Innerhalb weniger Tage haben fast 100 Bürger aus Stadt und Landkreis Anteile gezeichnet“, berichtet Geschäftsführer Thomas Edathy. Für ihre Investition erhalten sie nun eine feste Verzinsung von 1,55 Prozent und sogar 2,25 Prozent, wenn sie Strom- oder Gaskunde der Stadtwerke sind.



Celles Oberbürgermeister Dirk-Ulrich Mende (links) und Thomas Edathy. Rund 50 Bürger waren der Einladung der Stadtwerke zur Einweihung der PV-Anlage gefolgt und machten sich am 4. Mai 2015 selbst ein Bild vor Ort.

Erste Bürgeranlage am Netz

Das von Bürgern und Stadtwerken gemeinsam erzielte Kapital wird in nachhaltige Projekte, so etwa die Solaranlage auf dem Dach der P+R-Anlage am Bahnhof investiert. Im Mai wurde sie eingeweiht, bereits Ende April ging sie ans Netz. Mit 840 installierten Modulen und einer Leistung von 231 Kilowatt-Peak (kWp) spart sie künftig rund 130.000 Kilogramm Kohlenstoffdioxid (CO₂) pro Jahr ein. Die Photovoltaik-Anlage wird genau wie die 20-Kilovolt-Trafostation regelmäßig gereinigt und professionell gewartet. Und was passiert mit dem Strom? „Der mit der Solaranlage erzeugte Ökostrom erhöht den Anteil regenerativer Energie im Celler Stromnetz“, sagt Edathy und fügt hinzu: „Aufgrund der großen Unterstützung und des Vertrauens seitens der Bürger hat der Aufsichtsrat jetzt zugestimmt, sogar mehr als eine Million Euro in ähnliche Projekte zu investieren.“ Die Planungen für neue Bürgerbeteiligungsprojekte haben daher bereits begonnen.

Strom selber produzieren

Wer seinen Strom zu großen Teilen in Eigenregie erzeugen möchte und mit einer Solarstromanlage direkt auf dem heimischen Dach liebäugelt, für den haben die Stadtwerke Celle das neue *Ex(Celle)nt Solarpaket* geschnürt. Unterstützung bei der Umsetzung gibt es dabei von regionalen Handwerkspartnern der Stadtwerke. Wer nicht selbst investieren will, der kann sein Vorhaben auch in Form eines Pachtmodells realisieren.

Wollen Sie an einem der nächsten Bürgerbeteiligungsprojekte teilnehmen und in die Energieversorgung von morgen investieren?

Dann schreiben Sie uns an buergerbeteiligung@stadtwerke-celle.de oder rufen unsere Mitarbeiter im Kundencenter der Stadtwerke an: 051 41. 70 95 11-0 – wir merken Sie vor.

Möchten Sie mehr zum neuen Ex(Celle)nt Solarpaket erfahren und sich zu einer eigenen PV-Anlage beraten lassen? Auch in diesem Fall können Sie sich vertrauensvoll an unsere Mitarbeiter im Kundencenter wenden.

Sommer ahoi!

Viele Aktionen, umfassendes Kursangebot und gutes Wetter satt – das ist Baden in Celle.



© iStockphoto_Fuse

Sommerzeit ist Badezeit, sonnenklar. Denn was wären die heißen Nachmittage und die Wochenenden mit den Freunden oder der Familie, ohne wenigstens ab und zu einen Ausflug ins Schwimmbad zu unternehmen? In Celle locken die Bäder der Stadtwerke Celle mit tollen Aktionen für Jung und Alt: Ob für Grusel-Fans, Bewegungs-Junkies oder Wellness-Begeisterte – das Angebot lässt keine Wünsche offen.

Mit Vollgas startete der Badesommer im Celler Badeland, als es am 29. Mai 2015 wieder hieß: Pforten auf zur beliebten maxxy Pool-Party im Freibad! Auf den Spielgeräten im Wasser und an verschiedenen Stationen am Beckenrand konnten sich die kleinen und größeren Gäste so richtig austoben. Maximale Wasserverdrängung ist demnächst beim „Arschbombenwettbewerb“ gefragt und auch ein Meister des Wasserrutschens will dieses Jahr noch gefunden werden. Alle Termine geben wir auf unserer Internetseite bekannt.

Schon für den normalen Schwimm-Alltag bietet das Badeland allerlei Aktionen und Abwechslung: Im Hallenbad warten viele verschiedene Bassins, Rutschen und Whirlpools. Im Sommer tummeln sich die Besucher jedoch lieber im Freibad mit seinen zahlreichen Möglichkeiten, einen schönen Tag zu genießen: Sportlich aktiv mit ein paar Bahnen im

Schwimmerbecken, beim Beachvolleyballturnier oder voller Adrenalin in der Wildbergbach-Riesenrutsche. Die großen Liegewiesen laden im Anschluss zum relaxen und sonnenbaden ein. „Das Highlight für die Kleinen ist immer wieder das Kinderplanschbecken unter dem großen Sonnensegel und das Piratenschiff auf dem Spielplatz“, weiß Bäderleiter Matthias Gaupp. Auch im Freibad Westercelle, das den Stadtwerken Celle gehört und vom Förderverein Freibad Westercelle e.V. betrieben wird, gibt es immer wieder neue Aktionen: Beim dreizehnten Sommerfest am 11. Juli beispielsweise lautet das passende Motto: „Jetzt schlägt's 13 – Grusel-Nacht“. Schaurig schöne Deko verwandelt das Bad in ein Freiluft-Gruselkabinett. Wer selbst kreativ werden will, der kann sich beim Bastelwettbewerb austoben. Eine Jury kürt die furchterregendste Vogelscheuche und es winken viele tolle Preise.

Saunaanlage wieder ausgezeichnet – Anfang 2015 erhielt das Celler Badeland für seine Saunaanlage erneut die Auszeichnung „Sauna-Selection“ des Deutschen Saunabundes e. V. Daumen hoch gibt's für die Betriebsaufsicht durch fachkundige Saunameister, dazu gründliche Kontrollen sowie die Qualitätssicherung der Hygieneanforderungen. Am Ende punktet das Gesamtpaket: Die unterschiedlichen Schwitzkabinen – Heißluft, Feuchtraum, Dampfbad – und Abkühlbereiche, vor allem aber die abwechslungsreichen und erlebnisorientierten Aufgüsse.

www.cellar-badeland.de
www.freibad-westercelle.de

Fit durchs Jahr ...

... bringt Sie das Kursangebot des Celler Badelands. Aquafitness, Wassergymnastik oder Schnuppertauchen halten Sie in Schwung. Neu dabei für Körper und Geist ist Wasseryoga im Natursolebecken bei einer Wassertemperatur von 33°C. „Dabei wird das traditionelle Yoga-Konzept auch für Menschen zugänglich gemacht, die vielleicht aus gesundheitlichen Gründen wie Übergewicht oder Gelenkproblemen den Sport ‚an Land‘ nicht ausüben können“, sagt Gaupp. Ein engagiertes Team steht für viele weitere medizinische und therapeutische Anwendungen wie Krankengymnastik oder Wärme- und Kältetherapie zur Verfügung – sogar auf ärztliches Rezept.

Verwöhnprogramm für die Sinne

Wem die sommerlichen Temperaturen nicht heiß genug sind, den laden wir herzlich zu einem Besuch in unserer Sauna ein. Dort führen ausgebildete Saunameister verschiedenste Aroma-Aufgüsse durch, zum Beispiel mit Sauna-Wohlfühl-Salz oder original finnischer Sauna-Honigcreme. In der Banja-Zeremonie betört ein wohltuender Aufguss mit Birkensud. Nach dem Schwitzen folgt im Außenbereich das traditionelle

Abschlagen mit Birkenzweigen – das regt die Zellregeneration an und Sie fühlen sich wie neu geboren. An den Wochenenden löst die beruhigende Klangschalenzeremonie Verspannungen und gibt Ihnen neue Energie. Wer ungern noch mehr schwitzt im Sommer, der gönnt sich vielleicht lieber eine Wellness-Massage.

Hier baden Sie nachhaltig

Die Energie bezieht das Badeland aus zwei effizienten Blockheizkraftwerken. Die sogenannten BHKWs sind Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen und erzeugen Strom und Wärme zugleich. Vorteil der KWK ist der hohe Wirkungsgrad und der verringerte Brennstoffbedarf für die Strom- und Wärmebereitstellung, wodurch die Schadstoffemissionen stark reduziert werden. Die produzierte Abwärme wird im Bad für warmes Dusch- und Badewasser sowie zur Erwärmung der Raumluft genutzt. „Auf diese Art senken wir unsere eigenen Betriebskosten erheblich, weil wir weniger Strom zukaufen müssen als bisher“, erklärt Gaupp. Dadurch entsteht ein Einsparpotenzial bei den Energiekosten in Höhe von sage und schreibe über 100.000 Euro pro Jahr. Von der modernen Technik bekommen die Badegäste optisch eher

wenig mit – bis auf die beiden nicht zu übersehenden Pufferwärmespeicher. Jeder dieser Speicher ist zehn Meter hoch und hat einen Durchmesser von etwa drei Metern. „Dort wird der Wärmeüberschuss zwischengelagert und zur Spitzenlast effektiv eingesetzt“, so Gaupp weiter.

Auf dem richtigen Kurs

Neben den Fitnesskursen bieten wir auch Basiskurse an. Die jüngsten Einsteiger starten am besten auf dem Arm von Mama oder Papa im Wassergewöhnungskurs und steigern sich langsam mit Schwimmunterricht. Best Ager können sich in Bewegungskursen in Schwung halten und ihren Körper trainieren, ohne die Gelenke dabei zu belasten. Das gesamte Kursangebot finden Sie ebenfalls online oder Sie sprechen uns persönlich bei einem Ihrer Besuche an.

Termine in den Celler Bädern

20. und 21. Juni

Klangschalenaufguss in der Sauna Celler Badeland

11. Juli

Sommerfest *Grusel-Nacht*
Freibad Westercelle

13. Juli bis 2. August

Wartungsphase im Celler Badeland. Geöffnet hat in dieser Zeit ausschließlich das stets auf 24°C beheizte Freibad.



© Stadtwerke Celle

Ob rasant abwärts auf der 87-Meter-Riesenrutsche oder einfach nur Abtauchen im großen Außenbecken des Freibads Celler Badeland: Spaß ist hier garantiert.

Komfort und Kalkschutz.

Vorteile durch weiches Wasser: Das Celler Trinkwasser fällt in den Härtebereich 1.

Regenwasser ist immer weiches Wasser. Erst wenn Wasser durch verschiedene Erd- und Gesteinsschichten sickert, nimmt es unterschiedliche Mengen an Härtebildnern auf. An erster Stelle Calcium und Magnesium. Hartes Wasser hinterlässt unansehnliche Kalkflecken und -ränder auf den Fliesen in Küche und Bad oder verkalkt Dampfbügeleisen und Kaffeemaschinen – auch das Aroma beim Tee- oder Kaffeegenuss leidet darunter. Im Wasserwerk Garßen bereiten die Stadtwerke das Trinkwasser auf und sorgen für einwandfreie Qualität.

Weiches Wasser bringt finanzielle Vorteile in den Haushalt: Teure Haushaltsgeräte

und Installationen wie Durchlauf-erhitzer werden auf Dauer geschützt, Wartungs- sowie Entkalkungskosten gespart. Weiches Wasser benötigt zudem weniger Waschmittel, die Waschleistung verbessert sich, die Wäsche wird weißer – und spürbar flauschiger! Auch bei den anderen im Haushalt eingesetzten Reinigungsmitteln reduziert weiches Wasser den Verbrauch und spart Kosten bei Bad- und Bodenreinigern und auch bei Hygieneprodukten wie Shampoo oder Duschgel. Es steigert sogar den Komfort bei der Körperpflege, denn die Haare werden weniger spröde, die Haut nicht mehr so trocken.



Ein 3-Kilo-Paket Waschmittel reicht im Härtebereich 1 (weich) bei stark verschmutzter Wäsche für etwa 30 Wäschen, im Härtebereich 4 (sehr hart) dagegen nur für etwa 21.

© thinkstock_Sergey Peterman

Sommerrätsel

Mitmachen und Wertkarten für das Celler Badeland gewinnen!

1 Was ist in weichem Wasser deutlich weniger enthalten als in hartem?

- A Kalk
C H₂O
B Stein
D Kohlensäure

2 Wofür steht die Abkürzung kWp?

- A Kilowatt-Pfund
C Kilowatt-Peak
B Kalt-warm-Problem
D Kleine Wasserpreise

3 Wie heißt ein beliebter Saunaaufguss?

- A Banjo
C Benji
B Banja
D Bello

4 Wer ist unser Partner beim Ex(Celle)nt Solarpaket?

- A Solar-Brother
C Sonnengott
B Wonne mit Sonne
D Regionale Handwerksbetriebe

Die richtigen Lösungen des Frühlingsrätsels aus der Synergie 1|2015 lauteten: 1B, 2A, 3C und 4A. Gratulation an die Gewinner!

Einsendeschluss ist der 15. Juli 2015, die Gewinner werden ausgelost und postalisch oder per E-Mail benachrichtigt. Senden Sie eine Postkarte mit den richtigen Lösungen per Post an: Stadtwerke Celle GmbH | Prinzen-gasse 1 | 29221 Celle oder schicken Sie uns eine E-Mail an: gewinnspiel@stadtwerke-celle.de

Teilnahmeberechtigung ab 18 Jahre. Mitarbeiter der Stadtwerke Celle GmbH sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Melden sich die Gewinner nicht innerhalb eines Monats nach Einsendeschluss, verfallen die Gewinne. Teilnahmeberechtigt sind Kunden der Stadtwerke Celle, Bürger der Stadt Celle und des Landkreises Celle.

Tipp: Alle Antworten finden aufmerksame Leser im Heft!

Gewinne

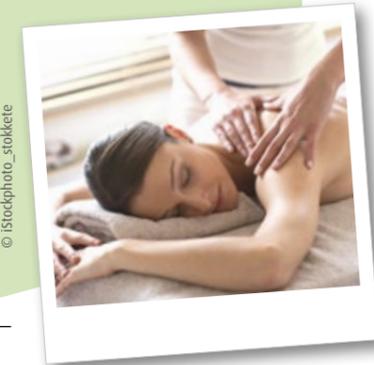
1. Preis
10er-Karte für die Sauna im Celler Badeland im Wert von 126 Euro

2. Preis
Gutschein für eine Ayurveda-Massage im Celler Badeland im Wert von 98 Euro

3. Preis
20er-Chip für das Celler Badeland (3 Stunden Benutzungszeit) im Wert von 93,50 Euro

4. und 5. Preis
10er-Chip für das Celler Badeland (3 Stunden Benutzungszeit) im Wert von 49,50 Euro

Mitmachen lohnt sich!



© iStockphoto_stokkete

„Auf mich wartet große Verantwortung!“

Der 18-jährige Kristof Berndt beginnt im August seine Ausbildung bei den Stadtwerken.

Herr Berndt, wie kamen Sie auf die Stadtwerke Celle als Ausbildungs-betrieb?

Nach meinem Realschulabschluss habe ich im September letzten Jahres begonnen, dort als Aushilfe zu arbeiten. Da ich das Badeland und das Stadtwerke-Team bereits gut kenne, habe ich mich natürlich ganz besonders gefreut, hier meine Ausbildung machen zu dürfen.

Warum ist der Fachangestellte für Bäderbetriebe für Sie die richtige Wahl?

Ich wollte definitiv etwas mit Bewegung und Sport machen, das Handwerk zum

Beispiel wäre nichts für mich. Selbst bin ich Leistungsschwimmer und Mitglied im Celler Schwimmclub, habe daher seit jeher einen starken Bezug zu Wasser – jetzt wird quasi mein Hobby zum Beruf.

Welche Lernerwartungen haben Sie an Ihre Ausbildung?

Zum reibungslosen Ablauf eines Bäderbetriebes gehört die Überwachung der technischen Anlagen ebenso wie die Qualitätskontrolle des Wassers und die Betreuung der Badegäste, um nur einige Beispiele zu nennen. Daher gibt es für mich eine Menge zu lernen.

Und worauf freuen Sie sich am meisten?

Auf die Kombination aus Spaß und großer Verantwortung. Denn als „Bade-meister“ bin ich in ständigem Kontakt mit verschiedensten Menschen, vor allem auch kleinen Kindern, die gerade erst das Schwimmen lernen. Meinen DLRG-Rettungsschein in Silber habe ich bereits im letzten Jahr gemacht, sodass ich im Ernstfall schnell eingreifen kann.

Die Stadtwerke sagen herzlich Willkommen Kristof Berndt und wünschen einen guten Start in eine spannende Ausbildung!

Neu: Energieberatung vom Profi.

Energiefrage? Termin machen. Vorbeikommen.

Service ausgeweitet: Im Juni eröffnete die Energieberatung der Stadtwerke Celle in der Prinzen-gasse. „Damit reagieren wir auf die steigende Nachfrage nach diesem Angebot“, sagt die Leiterin des Kundencenters Imke Garbers. Alle Interessierten erhalten die ersten 15 Minuten eine kostenfreie Energieberatung. Die Beratung findet in Kooperation mit der Sparkasse Celle, der Volksbank Celle und 20 weiteren Partnern aus örtlichen Handwerksbetrieben statt.

Objektiv. Zuverlässig. Transparent.
Energieberatung

Tipp: Bei Bedarf erhalten Sie Handwerkerkontakte aus unserem Partnernetzwerk!

Kontakt & Termine.

Wie Sie uns erreichen und welches Datum Sie sich im Kalender vormerken sollten.

Stadtwerke Celle

Energievertrieb | Kundencenter

Prinzengasse 1 | 29221 Celle
Telefon 0 51 41 . 70 95 11-0

energievertrieb@stadtwerke-celle.de
www.stadtwerke-celle.de

Celler Badeland

77er Straße 2 | 29221 Celle
Telefon 0 51 41 . 95 193-50

www.celler-badeland.de
info@celler-badeland.de

Celler Parkbetriebe

Magnusstraße 2 | 29221 Celle
Telefon 0 51 41 . 95 193-40

info@celler-parkbetriebe.de
www.celler-parkbetriebe.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9 – 17 Uhr

Sa 10 – 14 Uhr

(2. und 4. Samstag des Monats)

DIE KOMMUNALEN UNTERNEHMEN
www.diekommunalenunternehmen.de

*Diese Events finden
mit Unterstützung der
Stadtwerke statt:*

Prost und auf Ihr Wohl.

Genießen Sie gesellige Stunden auf dem Weinmarkt.

13. Juni, Samstag

Streetparade | Innenstadt

29. Juli - 2. August

Weinmarkt | Großer Plan

14. - 30. August

Sommer am Schloss | vor dem Schloss

18. - 19. September

Stadtfest | Innenstadt



© iStockphoto_Fixiland

Der Celler Weinmarkt hat Tradition. Hier kommen Weinliebhaber voll auf ihre Kosten: Ob Weine aus den klassischen deutschen Anbaugebieten oder internationale Tropfen – eine ausführliche Beratung durch Winzer und Fachhändler ist garantiert. Käsespezialitäten, Flammkuchen oder italienische Feinkost sorgen für den kulinarischen Ausgleich.

An allen fünf Tagen gibt es Live-Musik, der Eintritt ist frei.

Impressum

Herausgeber

Stadtwerke Celle GmbH
Magnusstraße 2 | 29221 Celle
Telefon 0 51 41 . 95 193-0

Redaktion

Thomas Edathy
jasmin.herbeck.PR | Burgwedel
www.herbeck-pr.de

Gestaltung

LIO Design GmbH | Braunschweig
www.lio-design.de

Auflage 40.000 Stück | Juni 2015

Druck

Ströher Druckerei und Verlag
GmbH & Co. KG | Celle